



Eni ANTIFREEZE EXTRA D

Amin-, nitrit- und phosphatfreies Gefrierschutzmittel auf Ethylenglykol-Basis mit verbessertem Korrosionsschutz.

Physikalische Eigenschaften (typische Werte):

| Eni ANTIFREEZE EXTRA D | Einheit | | Prüfverfahren | |
|------------------------|-------------------|-----------|---------------|-----------|
| Dichte bei 20 °C | g/cm ³ | 1,125 | DIN 51 757 | |
| Siedepunkt | °C | 174 | ASTM D 1120 | |
| pH-Wert | | 7,1 - 7,3 | ASTM D 1287 | |
| Wassergehalt | % | <3,5 | DIN ISO 3733 | |
| Eisflockpunkt: | 50% in Wasser | °C | < -37 | ASTM 1177 |
| | 33% in Wasser | °C | < -18 | ASTM 1177 |

Qualitätsmerkmale:

Eni ANTIFREEZE EXTRA D senkt den Gefrierpunkt der Kühlerflüssigkeit in Abhängigkeit vom Mischungsverhältnis mit Wasser. Es verhindert damit bei ausreichender Konzentration das Einfrieren der Kühlflüssigkeit im Kühlsystem. Dadurch wird in der kalten Jahreszeit die Entstehung von Frostschäden an Verbrennungsmotoren verhindert. Der erforderliche Korrosionsschutz wird schon bei niedriger Dosierung erreicht.

Eni ANTIFREEZE EXTRA D enthält sorgfältig ausgewählte amin-, nitrit- und phosphatfreie Inhibitoren, welche wesentlich zur Entlastung der Umwelt beitragen. Alle im Kühlerbau üblicherweise verwendeten Metalle, auch Aluminium- und Kupferlegierungen, werden wirksam vor Korrosion geschützt. Eine hohe Reservealkalität bewirkt die Erhaltung der korrosionsschützenden Eigenschaften auch dann, wenn die Kühlflüssigkeit über lange Zeit im Kühlsystem belassen wird. Vorgeschriebene Gefrierschutzwechselintervalle sind einzuhalten.

Eni ANTIFREEZE EXTRA D ist im Sinne des Umweltschutzes für die Neubefüllung des Kühlsystems von Fahrzeugen den herkömmlichen Frostschutzmitteln vorzuziehen.

Einsatzmöglichkeiten:

Eni ANTIFREEZE EXTRA D wird mit Wasser vermischt in den Kühlsystemen aller wassergekühlten Kraftfahrzeuge eingesetzt. Aufgrund des sicheren Korrosionsschutzes, des Reinigungsvermögens und zur Erhöhung des Siedepunktes sollte das Produkt das ganze Jahr über im Kühlsystem belassen werden. Eine Unterschreitung des untersten, empfohlenen Mischungsverhältnisses sollte aus Sicherheitsgründen unterbleiben. Vor dem Befüllen muß das Kühlsystem gründlich gesäubert und auf Dichtheit geprüft werden. Spröde Gummiteile und Schläuche sind sicherheitshalber zu ersetzen.

Nach dem Einfüllen soll der Motor bei eingeschalteter Heizung einige Minuten laufen. Danach ist der Flüssigkeitsstand zu überprüfen und ggf. zu ergänzen. Die Ermittlung des Kälteschutzgrades kann wie bei herkömmlichen Frostschutzmitteln erfolgen.

Eni ANTIFREEZE EXTRA D ist mit allen auf Ethylenglykol-Basis formulierten Gefrierschutzmitteln mischbar.



Eni ANTIFREEZE EXTRA D

| Eni ANTIFREEZE EXTRA D (% Volumen) | Wasser (% Volumen) | Gefrierpunkt (°C) |
|---------------------------------------|-----------------------|----------------------|
| 34 | 66 | -20 |
| 40 | 60 | -27 |
| 50 | 50 | -40 |

Bei der Produktauswahl sind die Herstellervorschriften zu beachten.

Spezifikationen:

Eni ANTIFREEZE EXTRA D ist namentlich freigegeben bzw. erfüllt die Anforderungen* der folgenden Spezifikationen:

Fiat/ Alfa Romeo/ Lancia 9.55523

BMW N 600 69.0

MB Blatt 325.0*

MAN 324, Typ NF* f. Pritarder-Einsatz

GM/OPEL B 040 1065/QL 130 100

RENAULT 41-01-001, Typ D

SAAB 6901 599

VOLVO 128 6083

VW TL 774 B/C (G11)